

Leinstr. 16 30159 Hannover

Bruno Adam Wolf stelly. Gruppenvorsitzender

2 0511 - 168 463 75

5 0511 - 168 463 76

linke.piraten@hannover-rat.de

2017-03-27

In

- den Jugendhilfeausschuss
- den Verwaltungsausschuss
- die Ratsversammlung
- den Sozialausschuss (zur Kenntnis)

Änderungsantrag

gemäß §§ 12 und 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

zu Drs. 0423/2017

NEUFASSUNG DER ENTGELTREGELUNG FÜR DIE NUTZUNG STÄDTISCHER KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

zu beschließen:

Die Entgeltregelung (Anlage 1 der Drucksache) wird in § 9 ("Essengeld") dahingehend geändert, dass Eltern oder Elternteile, die den HannoverAktivPass besitzen, für ihre Kinder grundsätzlich kein Essengeld entrichten müssen.

Begründung:

Ein Erlass des Essengeldes ist bisher nur aus gesundheitlichen Gründen vorgesehen. Soziale Gesichtspunkte bleiben unberücksichtigt. Eine Essengeld-Befreiung über den HannoverAktivPass kann hier in geeigneter Weise Abhilfe schaffen.

Wie bekannt, war das Essengeld im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes HSK V als sogenannte Konsolidierungsmaßnahme eingeführt worden, um Eltern mit einem höheren Beitrag an den Kosten der Kinderbetreuung zu beteiligen. In einem demokratischen Sozialstaat darf eine Haushaltskonsolidierung aber nicht zu Lasten derjenigen gehen, die von Armut betroffen oder armutsgefährdet sind.

Die Einbringung einer Neufassung der Entgeltordnung durch die Verwaltung ist eine passende Gelegenheit, den Fehler der sozialen Schigflage beim Essengeld zu korrigieren.

Bruno Adam Wolf

stelly. Vorsitzender